

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Nachrichten.

Der Markt hat keine Erheblichen Veränderungen; er ist wohl eher...

Deutsche Anleihen bewegen sich kaum. Die Aktien und Realwerten...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S. - Bitterfeld - Deitzsch - Eltenburg...

Russischer Marktbericht vom 29. April 1911.

Table with columns: Deutsche Anleihen, Russische Anleihen, etc.

Berliner Börse, 28. April 1911.

Table of stock market data for Berlin, including various shares and bonds.

Berlin Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 3 1/2%

Table of bank discount and interest rates for Berlin.

Advertisement for 'Stoffe in Seide u. Wolle' (Fabrics in silk and wool) with contact information for Leipzig.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Nachricht.

Wiederum nachmittags 3 Uhr verschied plötzlich im Alter von 67 Jahren unser lieber, verehrter Vater, Herr Carl Schlegel, geb. am 2. März 1843 in Halle, im Alter von 67 Jahren.

Frau Louise Plathe geborene Heder

im 57. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Oskar Landmann.

Seine Frau ist leider wieder nach langem kühnem Leiden am 10. April 1911 im Alter von 68 Jahren verschieden. Die Beerdigung findet am 12. April 1911 um 10 Uhr nachmittags in der Kirche St. Marien statt.

Frau Anna Landmann

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Frau Minna Wittig geb. Ziege

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Frau Klara Froberg geb. Bachmann

im 58. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Margarete Voigt geb. Falke

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Richard Flemming

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Carl Schneider

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Carl Boese

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Albin Lindig

im 70. Lebensjahre. Diese selbige Nachricht ist mit der Bitte um stillen Beileid Seite 4, 2. Spalte Nr. 1, str. den 29. April 1911. Die bei der Beerdigung nicht Anwesenden werden ersucht, die Beerdigung nicht zu besuchen.

Paul Maseberg

Uhrmacher und Juwelier, Fabrikanten für Damen- und Herren-Uhren, Gold- und Silber-Uhren, Gold- und Silber-Schmuck, Gold- und Silber-Schmuck, Gold- und Silber-Schmuck.



Mass. Gold 333 gest. von 3 M. bis 10 M. Mass. Gold 985 gest. von 12 M. bis 25 M. Duktungsgold bis 100 M. Extra-Anf. i. J. Preisl. Schriftliche Garantie. Gravierung gratis. Vergrößerungs-Präsent. Entzückende Neuheiten in goldenen Arm- und Handgelenk-Modellen, Ringen, Ohrringen, malts. Ohring, malts. Preislage.

Illustr. Katalog kostenlos. Weitere Vermietungen Seite 15.

Ubach-Piano

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Maercker & Co.

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Lafontaine 23.

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Jacobstr. 61, 1. r.

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

erste Etage,

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Neu-Edian Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

Wohnung zu vermieten

zu vermieten unter günstigen Bedingungen bei patenter Ubach-Piano.

American-Theater
Gr. Ulrichstr. 20. Vom 29. 4. bis 2. 5. 1911
Die fährlose Lokomotive.
Amerikanisches Eisenbahn-Drama.

Edison-Theater, Goethestr. 26.
Ab heute bis
Donstag: **„Trojas Fall“** Kunstfilm
Dienstag, 2. Mai Schichtfest.

Restaurant „2 Türme“
Geltstrasse 23 Inh: M. Schokke.
Brotzeit
anerkannt guten Mittagstisch
in empfehlender Erinnerung.
a Kuvert 1 Mk. Abends 70 u. 90 Pf.
Abends Spezial-Gerichte zu kleinen Preisen.
Ergebenst M. Schokke.

Bad Elstermühle.
Hummendorfer Gasse der Elektr. Bahn Halle-Merzbach.
Neue Bewirtschaftung.
Herrn W. u. Hofmeisters von früh 8 Uhr an geöffnet.
Sondertagessaal v. A. Probst.

Pfälzer Schlessgraben.
Morgen Sonntag
den 30. 4. 1911. **Frei-Konzert.**
Anfang nachm. 3/4 Uhr
Sodachungsduell
Otto Schulze.

Allgem. Hall. Turnverein.
Der Verein feiert am 17.—19. Juni d. J. sein
50jähriges Stiftungsfest.
Wir laden hierzu alle ehemaligen Mitglieder des Hallischen
Turnvereins, des Turnvereins III. und des Allgemeinen Hall.
Turnvereins sowie die Angehörigen verstorbenen ehemaliger Mit-
glieder zu dieser Feier herzlich ein.
Die Anmeldungen (Wartkarte) werden bis 15. Mai an
G. A. Seebach, Neumarktstr. 7 oder F. Hilpert, Christoffen-
straße 6, II. erbet. Weitere Mitteilungen werden lobend über-
mittelt.
Der Turnrat.

Fuchs am Galgenberge
empfiehlt sich mit seinen schattigen Gärten, Geröll- und gemü-
liger Familien-Küchen. Reibende Unterhaltung. Saubere
Stühle. Unterhaltige Bier. Zugang Kurallee im Gartengrund.
— im günstigen Anbauricht.
Carl Pastner.

Etablissement Weissbier-Salon.
Inh. Lothar Hoffmann.
Telephon 2437. Bernburgerstraße 24.
Einen weiteren Besuch von Halle und Umgebung die er-
gebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage die Wirtenschaft er-
öffne, mit dem Wunsch um glücklichen Anbruch.
Ab 1. Mai täglich

grosses Künstler-Konzert
ausgeführt von dem berühmten russischen Kontrabass-Orchester
L. Sverdlhoff.
Sodachungsduell Lothar Hoffmann.

Achtung! Sportsleute v. Halle S. Achtung!
Sonntag den 21. Mai 1911 veranstaltet der
Bäcker-Kraft-Sportklub „Felsenfest“
eine

Ringkampf - Konkurrenz
um die Meisterschaften v. Halle a. S.
im Etablissement „Wintergarten“
Ab 10 Uhr unter Sportmusik.

Tanz- und Anstands-Unterricht.
Der gr. Sommerkurs meines Unterrichts für Damen u. Herren bess. Stände beginnt
Donnerstag d. 4. Mai, abends 8 1/2 Uhr.
Ebenfalls 12 Uhr. Umgekehrte Lerne sowie ver-
torende Nebenbesuche werden vermieden.
Innungs-Krankenkasse der Schneider-(Zwangs-)Innung zu Halle a. S.
Mittwoch den 3. Mai, abends 9 Uhr in Herrn. Kautsch
Restaurant, Martinberg Nr. 6

General-Versammlung.
Tagungsordnung: 1. Rechnungslegung vom Jahre 1910 und
Bericht der Verwaltung. 2. Einigungs-Bericht der Vereine.
3. Allgemeine Satzungsänderungen.
Der Vorstand. J. H. A. Knaus, Vors.

Haus- u. Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle a. S.
Geschäftsstelle: Barthelstraße 15.
Dienstag, den 2. Mai 1911, abends 8 1/2 Uhr,
im Germania-Saale des Sport-Hotels, Gr. Steinstr.
27/28,
Mitglieder-Versammlung,
zu welcher wir mit der Bitte um recht zahlreiches Erscheinen ergebene
einladen.
Tagesordnung:
Vortrag des Herrn Justizrats Dr. Lembke über:
„Die neue Reichswertzuwachssteuer.“
Der Vorstand.

Bad Wittekind.
Sonntag, 30. April
früh 6 1/2 Uhr:

Früh-Konzert
vom Orchester der Dom-
nachm. von 3/4 Uhr ab
Kur-Konzert.
Eintrittspreis zum Früh-
konzert 15 Pf., zum Nach-
mittagskonzert 30 Pf. einchl.
Steuer.

Montag 1. Mai
Eröffnung der Saison.
früh 6 1/2 Uhr.
Früh-Konzert vom
Gallischen Stadttheater-
Orchester.
(Leitung: Alfred Bismann)

Spanische Weinhalle
am Ballmarkt — Talamtstr. 6.
Beliebter Familien-Anstalt!
Täglich ab 7 Uhr abends:
Grosses Konzert
der Damenkapelle **Fröhler**.
Echte span. Naturweine
per 1/4 Liter von 25 Pf. an

Café u. Rest. Südt. Blücher.
Niemeyerstraße 16.
Bürgerliches Bekehrstotel.
Inh. Wm. A. Rebas.

Gerichtslaube
(Am Amtsgericht
u. Kaiserhofamt)
Anerkannt guter Mittag- u.
Abendstisch.
Bürgl. Verkehrslokal.
Veranstaltungen.

Stadt Magdeburgs.
Martinsstraße 9,
alles bürgerliches Verkehrslokal.
empfehlen seinen Vorkehrungen.
Mittagsessen.
75 Pf., im Abonnement 80 Pf.
Neuer Besitzer: M. Wolf.

Radfahr-Verein Wallwitz.
Zu unserem am 7. Mai statt-
findenden
Sommerfest,
verbunden mit Sitzgeheimen
und Preisbewerben,
erlaubt sich ergebene einladen.
Der Vorstand.
Anfang des Rennens nach-
mittags 1 1/2 Uhr.
Schluss um 3 Uhr an:
Ballplatz.

Beuchlitz.
Sonntag den 30. 4. 1911.
Tanzmusik.
Ergebenst ladet ein:
Edwin Müller.
Berein ehemal. Pianore
und Bekehrstruppen
an Halle a. S.
Bereinslokal: Mars in Torn.
Am Dienstag den 2. Mai
Kontak-Versammlung.
Die dem Verein noch fern-
stehenden Kameraden werden auf
der Beranstellung eingeladen.
Der Vorstand.

Sennowitz.
„Zum schwarzen
Adler“
angenehmer Anstalt in die Landstraße.
— fr. Saal mit Gartenlokal.
— Sonntag den 30. April
Gr. humoristischer Abend
und Kränzchen
der Trianon-Burlesken-Gesellschaft.
Von 4 Uhr ab Kränzchen.
Ergebenst ladet ein:
A. Pfeiffer.

Murri's Restaurant — Park-Café,
Seebachstr. 55 a,
empfiehlt seine herrlich renovierten Räume zur geell. Benutzung.
Garten in wunderbarer Baumblüte. Spec. Ausblick der deli-
ziösen Schweizer Küche bis zum edlen Bier. Saison-Verkehr in
mit Fortn. Nachschick. (bis zu in anderer Auswahl).

Schaufenster-Einrichtungen
in jeder Ausführung für alle Branchen.



Sämtliche Messing-,
Eisen- und
Kupferwaren
zur
Innen-
dekoration.
Treppen-Selbst,
Schloßen,
Lichtarmaturen
etc.
Hess. Hand-
gelenke.
Anfrischen, Färben und Reparieren sämtlicher Messingwaren.
Messinghaus **Fritz Fügemann,**
Pernsp. 1430, Leipzig-Giesicht, 67. Fernsp. 1430.
reell ein gutes Geschäft, engros oder detail, gegen mein
Eckhaus in guter Wohnlage von Halle a. S. Offerten
unter H. L. 6663 an Red. Bonn., Halle a. S.

Dampfschiffahrt v. Wwe. C. Schröpfer.
Telephon 3003. Gegründet 1890.
Bitte aufgeben. Bitte aufgeben.
Sommer-Fahrplan 1911 der Schröpferschen Dampfer.

Nach Rabenstein: Einzigste Unterfahrt. — Bad Neu-Nagocz — Wettin — Rothenburg
Einzigste: Oberhalb der Wehligstraße, bis aus überhalb Wehlig.
A. Richtung Halle — Bad Neu-Nagocz — Wettin.
Som 1. Mai bis 1. September täglich. Abfahrt nachm. 3 1/2 Uhr, Sonntags früh 9 1/2 Uhr und nachm. 3 1/2 Uhr.
Rückfahrt 12 und 7 Uhr.
B. Richtung Bad Neu-Nagocz — Wettin — Rothenburg.
Som 15. Mai ab jeden Montag und Donnerstag. Abfahrt 10 Uhr. Rückfahrt ab Rothenburg 4 1/2 Uhr,
Wettin 6 Uhr.
C. Richtung Halle — Rabenstein.
Sonntags von früh 8 1/2 Uhr, sowie täglich von mittags 3 1/2 Uhr an ununterbrochene Abfahrten.

Stadttheater Leipzig.
Neues Theater.
Sonntag, 30. April. Koncert. Sona-
partie.
Montag 1. Mai. Die lustigen Weiber
von Lindler.
Dienstag 2. Mai. Das Mädchen des
Grenier.
Donnerstag 4. Mai. Die geleierten
Gendarmen.
Freitag 5. Mai. Der Troubadour.
Samstag 6. Mai. Der Hühnerzoo.
Sonntag 7. Mai. Der liegende Sol-
datsche.
Montag 8. Mai. Koncert. Sona-
partie.

Altes Theater.
Sonntag, 30. 4. Zigeunerliche.
Montag 1. 5. Die lustige Witwe.
Dienstag 2. 5. Der König.
Mittwoch 3. 5. Gläubige u. Deimat.
Donnerstag 4. 5. Der tolle Bob.
Freitag 5. 5. Der tolle Bob.
Samstag 6. 5. Die schöne Nichte.
Sonntag 7. 5. Radum. Die Dollar-
prinzessin. Abends: Gläubige u.
Deimat.
Montag 8. 5. Der tolle Bob.

Verenigte Leipziger Schauspielhäuser.
Leipzig, Schanzengasse.
Sonntag, 30. 4. Der Haub der
Cabinerinnen.
Montag 1. 5. Johannsfeuer.
Dienstag 2. 5. Hoch dem der lag.
Mittwoch 3. 5. Sommerloof.
Donnerstag 4. 5. Pauli.
Freitag 5. 5. Dorf und Stadt.
Samstag 6. 5. Das Leben des
Weichen.
Sonntag 7. 5. Das Leben des
Weichen.
Montag 8. 5. Sommerloof.

Zoolog. Garten.
Sonntag den 30. April
nachmittags 3/4 Uhr
Konzert
vom Orchester der 75er.
(Musikleiter: Steiner.)
Eintrittspreis:
Erw. 50 Pf. Kinder 30 Pf.

Konzert
vom Orchester der 75er.
(Musikleiter: Steiner.)
Eintrittspreis:
Erw. 50 Pf. Kinder 30 Pf.

Rest. Turnerschlosschen.
Großes und feines Vereins-
zimmer noch einige Abende frei.

Rest. Turnerschlosschen.
Großes und feines Vereins-
zimmer noch einige Abende frei.

Wintergarten
Sonntag den 30. April 1911
grosses Baumbülfest
im grossen Spiegelaal. — Abends von 8 Uhr ab
grosses Fest-Konzert,
ausgeführt vom Tromp.-Korps des Musikst. Feld-Reg. Art. Nr. 75
unter Leitung des Königl. Musikst. Horn Streich.
Stritt 25 Pf. Karten gegen Umlauf von neuen Karten gültig.
Nach dem grossen Ball.
Konzert

Im Café
von 4 Uhr nachmittags bis 12 Uhr nachts ununterbrochen
Konzert, vorzüglich ausgewähltes Programm.
••••• des Salon-Orchester-Ensembles •••••
unter Mitwirkung der Violin-Virtuosin Frau Blarlag
und des Instrumentalvirtuoson Willy gen. „The Little Lord“.

Dampfschiffahrt Halle-Wettin-Rothenburg.
von Wwe. C. Schröpfer.
Montag den 1. Mai, früh 10 Uhr, auf vielfältiges
Verlangen abzugeben
Extrafahrt
zur Baumbülfest mit dem neuen Salon-Dampfer „Deutschland“
nach Rothenburg.
Jede Fahrt 50 Pfennig. Jede Familie ein Kind frei.
Eintrittsgeld oberhalb der Wehligstraße.
C. Schröpfer, Geschäftsführer.

Schreiber-Bereinshaus, Halle-Süd
Bereinsweg 60. Telephon 3376.
Sodachungsduell u. Musiksort im Süden d. Stadt.
empfehlen ihre schönen Restaurationsräume großen Saal, feines
Bereinszimmer, Abends-Bewirtung, Kindererziehung 3000 kg
groß an reich. Getränken.
Großer Saal zum Abhalten von Vereinsfestlichkeiten,
Kindererziehung zu noch einige Sonntage frei, und
Sonntag: **Baumbülfest** verbunden **Konzert** Reigen.
Es ladet ergebene ein
Paul Henze, langjähriger Oberkellner im Hotel
„Goldener Ring“, Halle a. S.

Paul Henze, Herrliche Baumbülfest.
Telephon 2962.
Schützenhof Heidepark.
Morgen Sonntag
gross, Wiener Schrammeln-Konzert.
Eintritt frei. — fr. Saal, große Saal 15 Pf.
fr. Bier: Preisreue, Solbrunnen, Pfänder, Scher.

Hoffmanns Uebertahrt nach der
Stadteninsel
sowie sein an der Saale herrlich gelegenes
Restaurant z. Fischhaus
empfiehlt zur gefälligen Benutzung ergebene A. Hoffmann.

Bergschenke.
Morgen Sonntag:
Walpurgis-Feier.
Abends 7 1/2 Uhr: **Grosses Konzert.**
Der Eintritt ist frei!
Ergebenst ladet ein **Robert Richter.**

Ueber 1000 Zöpfe
von 5 Mk. an, Kurlen,
ohne
Grösste Auswahl in
Locken u. Haarunterlagen
finden Sie bei
Zopf-Sieberer,
Halle a. S., Leipzigerstr. 75, I.
Spezial-Baum-Prüfer-Saale
und gegenüber Linden 23.
Versand nach Kassa, ein. Haarprobe.



Geschäftshaus

J. LEWIN

Marktplatz 2 und 3.

Extra-Angebot in Damen-Konfektion.

Batist-Bluse 95 Pf. Vordertheil mit Stickerei od. Valenciennes-Einsatz verarb. 7.50 bis

Kimono-Bluse 2 75 M. ganz aus Stickerei, geschmackvoll garniert 22.50 bis

Kleid 4 75 M. aus weiss India-Mull, Kimono-Form, reich mit Einsätzen garniert 15.50 bis

Kleid aus Stickerei-Stoff, Kimonoform m. Valenciennes-Einsatz und Säumen-Rock, breiter Stickerei-Einsatz eleg. Verarbeitet 12 50 M. 55.00 bis

Kleiderröcke 2 25 M. aus Satin, Leinen und Rippe in weiss u. mode, mit Einsätzen od. eingel. Falten, sehr schick verarbeitet 15.00 bis

Jackett-Kostüm 9 50 M. aus kräftigem Imit. Leinen in weiss u. modifarbig, Jackett mit farbigem Paspel u. Knöpfen kleidsam verarbeitet 35.00 bis

Paletot 4 75 M. aus weiss u. modifarbigem Imit. Leinen, modern gestreifte kleidsame Formen mit farbig. Revers elegant verarbeitet 18.00 bis

Staub-Mantel 4 50 M. aus gewirnten halbbaren Stoffen, in Sportfarben u. grauen Farbtönen 25.00 bis

Mädchen-Hüte

Damen-Hüte.

Knaben-Hüte.

Kleine Kinderglocke 85 Pf. mit englischer Band-Garnitur 2.50 1.95 1.50

Matelotform 85 Pf. aus gutem Strohflecht mit englischer Band-Garnitur 5.50 4.50 2.75 2.00 1.50

Turban-Kappe 5 75 M. aus Fantasie-Borte genäht, mit Samt oder türkischer Garnitur 8.50 6.35

Knaben-Matelot 25 Pf. aus grobem Strohflecht mit Band-Garnitur 1.50 1.10 90 75 40

Matrosen-Hut 85 Pf. aus gutem Strohflecht mit Band-Garnitur 4.15 3.35 2.25 1.65 1.15

Glockenform 2 00 M. Panama-, Palm- od. Leinenimit. mit Samt od. Atlas garniert u. Einsatz. 9.50 6.75 5.25 3.75

Backfischhut 6 50 M. aus Splittgeflecht, mit Seide und Böschchen reich garniert 12.50 9.50 7.75

Seppel-Hut 55 Pf. aus gutem Strohflecht mit langer Feder 1.65 1.45 1.18 85

Kinderhut, 2 90 M. kl. Glockenform, aus prima Strohflecht mit Seidenb. u. Blumen apart garniert 6.50 5.25 4.50 3.25

Frauenhut 4 25 M. aus Bastgeflecht mit Seide und Blumen reich garniert 13.50 11.50 9.25 7.50 6.25 5.50

Rembrandt 7 50 M. moderne Shantung-, Palm- oder Stickerei-Designs mit eleg. engl. Garnitur 16.00 10.25

Knaben-Hüte 98 Pf. neueste Fassons mit Band-Garnitur 2.75 2.00 1.30

Stickerei-Hütchen, 1 45 M. moderne Formen, mit reicher Band- und Blumen-Garnitur 6.25 4.50 3.80 2.55 2.25 1.85

Backfischhut 4 75 M. aus Bast- oder Splittgeflecht mit Seidenlagen reich garniert 11.50 9.50 8.75 6.50

Grosser Rundhut 9 75 M. aus Splitt- oder Rosshaar-Geft. Imit. mit Rosenranke, schick garniert 14.50 12.50 11.25

Knab.-Stroh-Mütz. 1 10 M. Prinz Heinrich-Form, hell und dunkel 2.85 1.85 1.35

Batist-Stickerei-Häubchen 48 Pf. mit Band-Garnitur, entzückende Neuheiten 2.75 2.00 1.45 80 60

Zweispitz 4 50 M. aus prima Splittgeflecht, m. Seide oder Samt apart garniert 8.00 6.25 5.00

Toqueform 12 50 M. aus Roehaarstoff Imit., sehr schick mit Blumen od. Federn garniert 18.50 14.50

Süd-Wester 60 Pf. aus Stoffen engl. Art, marine Chevrot, Imit. Leder und Waschstoff. 2.00 1.70 1.10 85

Handschuhe

Gürtel

Taschen

Weisswaren

Damen-Halb-Handschuh 9 Pf. in weiss durchbrochen, halblang Paar 93 23

Samt-Gummi-Gürtel, 45 Pf. gute Qualität, modernes Schloss Stück

Tasche aus Imit. Krokodil-Leder mit Metall-Bügel und Kette Stück 85 u.

Jabots aus Batist, Tüll, Mull und Spachtel m. Spitzen u. Einsätzen garniert Stück 2.25 bis

Damen-Halb-Handschuh 13 Pf. kurz in schwarz, weiss, farbig Paar 95 55 35 20

Wasch-Gürtel 48 Pf. mit eleganter Stickerei Stück 1.75 1.88 1.05 95 78 65

Tasche aus gutem, schwarzem Vollerleder mit Metall-Bügel und Kette Stück 85 Pf.

Kragen aus Spachtel, Tüll und Stickerei, entzückende Neuheiten Stück 2.25 bis

Damen-Halb-Handschuh 58 Pf. schwarz, weiss und farbig, gemustert Paar 135 90 75

Laek-Gürtel in allen modernen Farben Stück 2.15 1.65 1.45 1.10 90 65

Tasche aus gutem Leder, in schwarz und allen modernen Farben, aparte Bügel Stück 3.75 3.25 2.60 2.20 1.65

Jackett-Kragen in Sehal- u. Matrosenform aus Spachtel, Tüll u. Batist Stück 3.50 bis

Damen-Handschuh 23 Pf. durchbrochen, schwarz, weiss, farbig Paar 1.00 85 65 55 45

Gold-Gummi-Gürtel entzückende Neuheiten mit eleg. Schliessern Stück 3.25 2.25 1.65 1.15 88

Tasche aus prima Leder, neueste Fassons, elegante Bügel Stück 12.00 10.50 8.50 6.75 5.25

Kinder-Garnituren in weiss u. coru m. Spitzen und Einsatzen verziert Stück 2.25 bis

Damen-Handschuh 45 Pf. imitiert Wildleder Paar 1.05 55

Samt-Gummi-Gürtel in schwarz und neuen Modelfarben Stück 6.00 4.50 3.25 2.25 1.45 1.15

Tasche aus Samt, prima Qualität, mit Schnur u. Quasten od. Kette Stück 9.50 6.50 4.50 2.90 1.80

Kieler Kragen u. Garnit. aus prima Satin, reich besetzt Stück 1.40 bis

Damen-Glacé-Handschuh 1 10 M. schwarz, weiss und farbig Paar 2.75 2.25 1.75 1.50

Schnuren-Gürtel in Gold und Silber mit langen Quasten Stück 4.50 3.25 2.25 1 1 M.

Tasche aus Perl- u. Goldstickerei, mit u. ohne Fransen, mit Metallbügel u. Kette Stück 13.50 bis 98 Pf.

Kieler Knoten aus Satin u. Seide Stück 1.50 1.35 1.10 70 50 45 30

Neuheiten in Sommer-Kleiderstoffen.

Voile-Marquissette 1 00 M. in schwarz- weiss kariert und schwarz geirret für Blumen und Kleider geeignet 90/110 cm breit Mtr. 3.50 3.00 2.45 2.00 1.85 1.50

Voile 1 10 M. in grossen modernen Farben-Sortimenten. Leichtes angenehm. Tragen, 70/110 cm breit m 2.75 2.40 2.25 2.00 1.85 1.50 1.35

Bandstreifen 1 35 M. schwarz- weiss in verschiedenen Stellungen. Letzte Neuheit für Hüsen u. Kostüme 90/110 cm br m 3.50 2.90 2.50 2.10 1.80 1.65 1.50

Wollbatist 1 35 M. reine Wolle u. Wolle m. Seide, leichtes angenehmes Tragen in neuest. Farbentön. 90/110 cm br. Meter 2.40 2.25 1.95 1.75 1.50

Kostümfstoffe 2 25 M. in englischem Geschmack, mod. Chevron-Streifen u. verschwomn. Karos 110/120 cm breit Mtr. 4.50 4.00 3.75 3.50 3.00 2.50

Bengaline u. Popeline 2 25 M. prima reine Wolle, grosse Farb-Sortimente, vorzügl. im Tragen 106/110 cm breit Mtr. 3.50 3.25 3.00 2.75 2.50

Eolienne 2 90 M. Wolle mit Seide, neuestes Farben-Sortiment, 110 cm breit, Meter 4.75 4.00 3.65 3.25 3.00

Bordüren-Stoffe 3 50 M. letzte Neuheit auf Wollbatist u. Marquissette-Fond mit Seiden-Effekten 110/120 cm breit Mtr. 6.50 6.00 5.50 4.50 4.00

Schirme

Herren-Wäsche

Damen-Regenschirm in Zanella, Halbseide und reiner Seide, aparte Griffe Stück 17.00 bis 2 00 M.
Herren-Regenschirm in Zanella, Halbseide und reiner Seide, aparte Griffe Stück 17.00 bis 2 00 M.
Sonnen-Schirm in weiss Batist mit Einsatz, Spitze oder Stickerei Stück 6.75 5.25 4.50 3.50 2.75 2.00 1 M.
Sonnen-Schirm in farbig, halbe und reine Seide, schicke Griffe, mit Futural Stück 13.00 bis 9 40 M.

Herren-Oberhemd weiss und farbig, in den neuesten Ausfüh. Stück 7.25 6.00 5.00 4.50 3.75 3.50 M.
Farbige Herren-Garnituren in neuest. Streifen Garnitur 2.00 1.70 1.50 1.15 1.05 85 72 Pf.
Herren-Kragen in den neuesten Fassons, 4 1/2 bis 8 cm hoch Stück 80 75 60 55 45 42 38 Pf.
Westen-Gürtel in neuesten Ausführungen Stück 3.45 2.90 2.10 1.90 1.65 1.30 1.10 90 Pf.



Hamburger Engros-Lager

Leopold

NUSSBAUM

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 60/61.



Herrvorragend günstiges Angebot

Damenhüten u. Hutblumen.

Die neuesten Moden sind in besonderer Reichhaltigkeit vertreten. Unsere billigen Preise sind stadtbekannt.

Rosen-Buket
aus 3 grossen Vollrosen und reichlich Laub gebunden **48 Pt.**

Stiel-Rosen voll m. Knospe und Laub 28 **18 Pt.**

Moosrosen-Buket
12 Rosen mit reichlich Laub **75 Pt.**

Moosrosen-Buket 18 Rosen 28 Pt., 12 Rosen **18 Pt.**



Grosser Rembrandt-Hut **6 50**
mit eleganter Rosenranke und Laubgarnitur in schwarz und champagne Farben

- Putz.**
- Matelot-Hut mit Ripsband garn. **85**
 - Matelot-Hut Doppelkopf m. Garnitur **1 40**
 - Glocken-Hut Sammet-Garnitur **1 75**
 - Zweispitz mit Velvetgarnitur **3 95**
 - Frauen-Hut mit Seidengarnitur **4 75**
 - Frauen-Toque mit Blumen-Garnitur **5 50**



Rosen-Ranke

aus 48 kleinen Moos-Röschchen gebunden mit reichlich Laub
Stück **1 25**

- Damen-Stiefel** schwarz u. braun, hochlegante Fassons, mit u. ohne Lackkappe **6 50** / **10.50 7.90**
- Damen-Halbschuh** schwarz u. braun Chevz, Lack, m. u. Wildled, u. Stoffeinsatz **6 50** / **10.50 7.90**
- Tennis-Schuhe** in allen möglichen, hocheleganten u. einfacheren Ausführungen **2 75** / **4.50 3.45**



Aufgeschl. Hut

mit moderner Schleifen-Garnitur in Champagne u. weissen Bastgeflecht **7 50**

- Putz.**
- Reise-Mützen in allen Arten von **1 45**
 - Matelot-Hut Sporterie-Geflecht **2 45**
 - Glocke Sporterie-Geflecht **3 95**
 - Matelot-Hut Sporterie-Amerikana **3 95**
 - Echt. Panamas für Damen **7 75**
 - Panama-Imitat japanisches Geflecht **2 25**



Gross. modern. Basthut **8 75**
mit Fantasielüten, Rosen u. reicher Seiden-Garnierung in hell und schwarz



- Weisswaren**
- Kinder-Hüte Batist **95** (3.50 1.35 bis 3.50 55 bis)
 - Kinder-Schärpen **38** (3.50 55 bis)
 - Kind.-Garnit. Spitze **55** (3.00 75)
 - Pierrot-Kragen Mull **30** (2.75 75 55)
- Neuhelt:
Poirot-Schnur in allen 450 **75 85 95** Pt.
Farben: 4

Mohn-Buket **75**
aus 14 seidenen Mohnblüten an Moosstielen

- Weisswaren**
- Kind.-Häubch. Mull, Seide **45** (4.50 bis)
 - Bäffchen Tüll, Mull **30** (2.00-50 35)
 - Jabots Tüll, Mull **40** (Spitze 3.50-95 65)
 - Jackett-Kragen **75** (3.00 1.50 1.10)
- Neuhelt:
Jackett-Röschchen **45** (1.30 bis 95 75)



Rosen-Buket **1 45**
gross u. voll, aus vielen Rosen in reichhalt. Farbenpracht, m. Knospen u. Laub

- Bluse** aus bestem Musselin, schwarz-weiss, mar.-weiss, mit Punkten, Knopf-Garnitur, besonders Kleidsame Fassung **1 95**
- Bluse** weiss Batist, mit prima Einsätzen und eleganter Stickerei **95** Pt.
- Bluse** aus Ia. Musselin, entzückend gearbeitete, sehr aparte Neuheiten, besonders für Backfische passend **2 95**
- Bluse** aus Zephir, Bastleinen, Perkal-Oberhemden m. Perlmutterknöpfen, Wiener Fasson, reich passeliert **2 50**
- Bluse** weiss Seidenbatist m. Valencienneseinsatz u. durchgehender Stickerei-Garnierung **1 45**
- Bluse** Kieler Matrosenform, prima Satin „Augusta“ und Krawatte **2 55**
- Bluse** weiss Batist, halbfrei, viereckiger Halsausschnitt, mit Stickerei und Spitzen-Zwischen-Einsatz **1 95**

Damen-Konfektion. Extra-Preise.

- Kostüm-Rock** **4 50** rein Leinen mit Smal Einsätzen
- Kostüm-Rock** **3 95** weiss Leinen m. Falten-Garnierung und Knöpfen besetzt
- Kostüm-Rock** **7 85** reinwollener Creme-Cheviot eleg. Faltenfasson
- Unterröcke** **1 95** gestreift Leinen, plissiert mit Volant, verschieden dekoriert

Einzelne Kostüme, Röcke und Blusen zu ganz besonders niedrigen Preisen.

- Bluse** prima India-Mull, Madeira-Stickerei-Stoff und Einsätzen **3 25**
- Bluse** aus reinwoll. Musselin, auf Futter gearbeitet, halbfrei, mod. Streifen mit Krawatte und Metallschluss **4 95**
- Bluse** aus Baumwolle, Voile, mit sparten neuen Bast-Stickereien, besonders preiswert **4 85**
- Matrosen-Kleid** weiss Satin „Augusta“ mit Marine-Satin besetzt **10 95**
- Weisses Kleid** ganz aus Madeira-Stoff und Valencienneseinsätzen, hervorragend billig **13 75**
- Bast-Kostüme** rein Seiden m. eleganten Einsätzen, sehr feuch **36 00**
- Leinen-Paletot** ca. 130 cm lg., Poirot-Fasson weiss-schwarz gepaspelt, mit Spitzen-Einsätzen reich garniert **11 75**



Berliner Stimmungsbilder.

Die jeweilige Auffassung und die häßliche Schandbeutung. — Vereinstätigkeit. — Schwellige Kränze. — Auf halber Fahrt. — Sohn antwortet: „Ja, mein Vater? Immer langsam voran!“ — Der Infanterieausmarsch. — Kommunale Chauffeurschulen. — Fahrpläne. — Das G. m. b. H. Restaurant. — Die beiden Ueberlebenden. — Eine ideale Fremdbildung.

Berlin, 27. April.

Es gibt einen alten Witz in Form eines Zwiegesprächs zwischen dem Vater und seinem zwölfjährigen Sohn. Der Vater fragt: „Na, ihr habt jetzt jeweilige Auffassung in der Schule und die...“

wird jedenfalls das Gegenteil von dem erreicht werden, was man erreichen wollte. Das Befehlen der Schandbeutung ist durchaus dazu geeignet, der Phantasie der halbwilligen Mädchen jede...“

„Hier ist er einmal energisch vorgegangen und — siehe da! — seine Handlungsweise erweist sich als unüberlegt. Vorwärts wieder...“

„Damit hat er gar keine Zeit — das geht alles hübsch den...“

„Berlin in Preußen voran!“ idemselbst Stellung zu verschaffen? — „Ich behaupte nicht ein gar nicht ein. Ja, es ist ihm bis heute...“

„Das die Befehle in untern öffentlichen Behörden bringen der...“

„Ja, es passieren eben merkwürdige Dinge bei uns, und...“

„Das ist umso löcher anzufragen, wenn man erwägt, daß das Gelände...“

Großer Mei-Werkauf. In allen Abteilungen. Von unseren neu eingetroffenen Sendungen moderner Neuheiten bringen wir einige große hervorragende Posten diese Woche allerbilligst zum Verkauf.

Im Parterre ausgelegt: Schuhwaren, Baumwollwaren, Korsetts, Gürtel, Handschuhe, Strümpfe, Schärpen, Schleifen, Sportgürtel, Krawatten, Kragen, Chemisettes, bunte Garnituren.

In der 1. Etage ausgelegt: Kleiderstoffe, Damen-Konfektion. Damenhüte, Kleiderstoffe, Damen-Konfektion.

S. Eitan. Herren-Konfektion, Kleiderstoffe, Damen-Konfektion, Kleiderstoffe, Damen-Konfektion.

Spezial-Angebot!



MARKE KONDROR

Erprobte Qualitäten :: Größte Formen-
Auswahl :: Neueste Modifarben

Billigste Preise!

Herren-Zug-u.Schnallenstiefel 6⁹⁰
erprobte Qualitäten, vorzögl. Paastformen
Mk. 16.50 14.50 12.50 9.80 7.50

Herren-Schnürstiefel 7⁵⁰
schwarz, in welchen Lederarten, mit u. ohne Lackkappen
Mk. 16.50 14.50 12.50 10.50 9.50

Herren-Schnürstiefel, braun 8⁵⁰
echt Chevreau Mk. 16.50 12.50 10.90 9.50

in braun Box calf
„Original Goodyear Welt“ 12⁵⁰

Damen-Schnürstiefel — schwarz — 6⁵⁰
wirklich ehke Formen, mit und ohne Lackkappen
Mk. 16.50 14.50 12.50 10.50 8.50 7.50

in braun, echt Chevreau 6⁷⁵
hochelegante Modelle
Mk. 16.50 14.50 12.50 10.50 8.50 7.50

Damen-Mode-Halbschuhe 5⁹⁰
schwarz und braun Mk. 10.50 8.50 7.50 6.75

**Lasting- und Segeltuchschuhe, Turnschuhe, Sandalen, Haus-
schuhe, Kinderstiefel in enormer Auswahl, sehr billig!**

Conrad Tack & Cie. Verkaufshaus Halle:
nur Schmeerstr. 1.

Schuhwaren-Fabrik BURG b. M. :: 125 Filialen :: Ueber 2000 Angestellte.

Gerichts-Zeitung.

Schwurgericht.

In der heutigen (fünften) Schwurgerichtssitzung wurde gegen den Barbier Karl Krumpke aus Unterentfenthal wegen Brandstiftung

verhandelt. Geschworene waren: Schriftsetzer Robert Wetmann-hier, Stadtrat Paul Thiele-Werleburg, Fabrikbesitzer Hugo Pöcher-hier, Kaufmann Albert Pöcher-hier, Kaufmann Paul Gensper-hier, Zimmermeister Wilhelm Pöcher-Schönitz, Kaufmann Ernst Wedd-hier, Buchdruckereibesitzer Karl Gockl-hier, Rentier Robert Nöbbe-Wandberg, Fabrikdirektor Gustav Drecher-Wülshagen, Kaufmann Heinrich Arnold-Bitterfeld, Fabrikdirektor Georg König-hier.

Den Vorsitz führte wie bisher Landgerichtsdirektor Krüger. Die Anklage vertrat Staatsanwalt Schmidt-Göhr. Verteidiger war Rechtsanwalt Müller.

Am 17. Januar d. J. brachen auf dem Grundstück des Barbiers Karl Krumpke in der Kleinen Mittelstraße in Unterentfenthal Brand aus, wobei Wale in Scheune und Ställen. Der erste Brand wurde sehr schnell gelöscht. Der entstandene Schaden war unbedeutend; es verbrannte nur einiges Holz und Stroh und mehrere Säcke. Der zweite Brand wurde zwar auch ziemlich bald unterdrückt, richtete aber schon größeren Schaden an. Der Verlust an Borräten wurde auf 116 Mk., der Schaden an Holz auf 385 Mk. abgeschätzt. Das Grundstück ist bei der Magdeburger Landesfeuer-Versicherungsgesellschaft versichert; das zweistöckige Wohnhaus für 8500 Mk., Scheune und Ställe für 970 Mk., das Mobiliar für 4970 Mk. Krumpke übernahm das Risiko im Jahre 1909 von seinem Vater, einem Bergmann, für 3000 Mk. Er ist 30 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Betroffen ist er nicht, sondern erstreckt sich eines guten Kennworts. Auch gilt er als ein fleißiger, strebsamer Mann, der bemüht ist, vorwärts zu kommen.

Der in Zeitschriften wohnende Bezirkskommissar der Feuer-Versicherungsgesellschaft ließ sich nach den Bränden keinen Anagnob, das Feuer selbst ist angelegt haben könnte. Er fand dazu keine Anagnob. Vor dem Schwurgericht verhandelte er, er würde geradezu vor einem Missethäter, wenn Krumpke wirklich zu etwas getan haben sollte.

Die Brandstiftung war bei beiden Bränden genau dieselbe. Die Raucherhähne der Rauchlöcher sind sehr eng und un bequem, Scheune und Ställe waren sehr un bequem. Die Brände hätten nach Ansicht der Angeklagten nur von jemandem angelegt sein können, der mit der schwierigsten Dersichtigen genau vertraut war. Im ganzen wurden über 40 Beugen vernommen.

Die Hauptbelastungsgegenstände gegen Krumpke war mehrwöchigerweise dessen eigene Schwester, die Bergmannsfräule Anna Fischer. Sie ist mit ihm sehr verfeindet. Ihrer Behauptung nach hat ihr Bruder einmal in ihrer Gegenwart zu ihrem verstorbenen Vater gesprochen, er werde, sobald er erst das Verhör habe, Scheune und Ställe in Brand stecken, weil sie zu un bequem und unpraktisch angelegt seien. Und zwar werde er das an einem Sonntag tun, weil er zu den ganzen Tag auswärts auf Grundbesitzungen sei, er werde dann schnell einmal nach Hause zurückkehren, die Scheune

anfeuern und wieder weiter auf Grundbesitzungen gehen. Diese Mitteilung der Frau Fischer hinterbrachte ihr Mann nach dem zweiten Brande dem Gendarmen. Er will das aus Entrüstung darüber getan haben, daß man ihn selbst im Vorfeld als den Brandstifter bezeichnet, obwohl er in der Brandnacht auf Grundbesitzungen war. Er bestritt seinem Schwager selbst zu sein; doch hat ihn ein früherer Gehilfe Krumpkes einmal über diesen äußern hören: „Na, was ist um kann, was den reinzulegen, das zu ich.“ Nach Frau Fischer soll sich gegen mehrere Frauen sehr gewaltsam über ihren Bruder ausgelassen haben, indem ihr die eine empört rief: „Aber phui, Sie sollten sich schämen!“

Der erste Brand fand an einem Sonntagabend, der zweite an einem Montag statt. Am die Zeit des Ausbruchs der Brände befragt sich Krumpke im Verhör. Die Beweisführung des Schwurgerichtes hat geruame Teile mit der Erzählung der Frau, ob er sich wohl auf längere Zeit einmal aus dem Wohnzimmer entfernt habe und ob sein Benehmen den Werten aufgefallen sei. Ein Feldwächter Hares Will vermochte jedoch die verschiedenen Zeugenangaben nicht zu geben. Eine Frau und ein junges Mädchen haben unmittelbar vor Ausbruch des zweiten Brandes einen Mann aus dem Gehöft Krumpkes herauskommen, die Tür schließen, sich noch einmal nach dem Feuer umsehen und dann eiligst davonlaufen. Seine Person erkannten sie nicht. Die Frau rief in ärztlicher Verwunderung: „Na, geht das Feuer hoch, und der pußt noch ruhig zu.“ Auffallen sollte ihm der sonst sehr nachlässige und lebhaftige Krumpke beim Herauskommen des Unbekannten nicht zu geben. Nach vor Ausbruch des ersten Brandes machte er sich nicht bemerkbar.

Nach mehreren Zeugnissen hielt Krumpke sein Grundstück in guter baulicher Ordnung und ließ jährlich daran reparieren. Der Bezirkskommissar der Feuerlöschung meinte: „Es war so gut im Stande, daß er je garaberg verrückt hätte sein müssen, um es selber anzuzünden.“

Krumpke verneinte mit aller Entschiedenheit: „Ich bin un- schuldig.“ Die Beschuldigung seiner Schwester betreffs der anfeuern in seinem Vater gehalten Versicherung bestritt er als infame Lüge.

Die Anklage gegen ihn lautete auf vorzögl. verurteilt und vollstetete Brandstiftung in Verbindung mit Versicherungsbetrug. Die Geschworenen verurteilten sämtliche Schuldtfragen. Krumpke wurde daher freigesprochen.

Humor im Gerichtssaal.

v. Betschy, dem 26. April 1911.

Der weisliche Kompanie. Der Handarbeiter Friedrich M. hatte sich vor dem Schwurgericht wegen Betrugs zu verantworten. Eine Detrahs-Schwärze wurde ihm zur Last gelegt, aber Friedrich wollte natürlich kein wie ein fröhlichmüthiger Engel sein, wie beim letzten Mal, wo man ihn wegen einer Schwärze mit drei Wochen Gefängnis verurteilt, trotzdem er sich als ein Ehrenmann vor seinem Richter bezeichnet hatte, bei seiner Schwärze fertig sei. — Vor: Nach dem Gefängnisbesuch sollen Sie dem Dienstherrn, Frau Martha G., unter Detrahsverwechslungen 100 Mark abgeholt haben, trotzdem Sie an eine Detrahs nicht denken und auch nicht daran denken konnten, da Sie verheiratet sind. — Angekl.: Ja, ich habe das. — Vor: Geben Sie doch Antwort auf den Vorwurf! — Angekl.: Ja, ich habe das. — Vor: Geben Sie doch Antwort, das ist zu mich zu, Momentan bin ich zwar noch verheiratet, aber meine Frau ist im Jahn vor zwei Jahren dazugegangen und wenn mal es Gelde kommt, dann laß ich mich scheiden. Bisher mir muß mal meine Sache in a anderen Sinne betrachten. Da kommt mir nichts drauf, daß ich von

ämmer Detrahs gar nicht gesagt hat. Wo mer ich mich denn mit mein- drien Erfahrungen noch einmal fortsetzen ins Unklug fügen. — Vor: Sie wollen der Betrug gar nicht die Ehe vertragen haben? — Angekl.: Ja, mir gar nicht eingeleitet. — Vor: Dazun erklären Sie und doch einmal, wie Sie das bekommen ist, Ihnen 100 Mark zu geben. — Angekl.: Ich habe um's Scheidung. — Vor: Lassen Sie das! Ich habe Sie doch gefragt, was antworten Sie. — Angekl.: Das war so. Ich kann mich in a Detrahs fast kein gefeiert. Wie man a feines hübsch bekannt waren, da blaus- berbe de O, ich hätte Ihren Beruf fast bis an's Ende um's meiste geriet was anders umgeben. Ich liebte a feines Gesellschaft, was mich viel Freude macht um viel einbringt. Dazun fast ich im Detrahs: Bitten Sie was freieren, soll'n mir nicht a Kompaniegeschäft aufgeben in Oeieren- wesen? Welche eine Umschlagnung machen kann mich die an meiner Willensfreiheit. — Vor: Das ist doch ganz unangenehm. — Angekl.: Gottgebenaß für die Weiber nicht mehr so gerichtlich. — Vor: Die Betrug heißt die Sache ganz anders dar. — Angekl.: Das begriff ich a mich. Am Ende hat sie heimlich den Scheidungsgeld, aus dem Scheidung- eine Heirat zu machen um hat sich nachden eingehandelt, ich hätte launig gesagt. Was der Betrug gegen meine, das glaubt er noch. — Die Jugend wurde vernommen. Sie sagte aus, der Angeklagte habe sie in einem Tanzlokal kennen gelernt und ein Verhältnis mit ihr angeknüpft. Sie er beabsichtigt, daß sie einige Erparnisse besitze, habe er ihr hundert Mark abgeholt unter der Vorwandmeldung, er wende das Geld, da er ein Geschäft gekauft habe, das er noch vor der Hochzeit übernehmen wolle. Er habe sich auch als Kaufmann bezeichnet. — Angekl.: Ich wollte doch Kaufmann sein. Bisher ich keine habe, daß ich mich vom Detrahs getrennt hab. — Vor: Was haben Sie mit dem Geld gemacht? — Angekl.: Ich hab fünfzig Mark bezahlt, weiß ich doch a Geschäft kaufen wollte um mich mit einer gefast hatte, er würde mich Scheidung sei mich. — Vor: Ich will haben Sie die fünfzig Mark gesagt? — Angekl.: Dort haben ich leider vergessen. — Vor: Und was haben Sie mit den übrigen fünfzig Mark gemacht? — Angekl.: Die muß doch leben. — Vor: Wie sind verheiratet. — Friedrich wurde wegen Betrugs zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt.

Reichardt

Deutschlands größte Kalkfabrik

Rafos — Schotoloden — Konfitüren zu halbkreiseln direkt an Bräute in Halle a. S.: Untere Leipzigerstraße (Geg. Neue Bromenade), Große Ulrichstraße 11. Tel. 1190.

Patentanwaltsbüro Sack

Patent-Anwaltsbüro Sack, 3ng. O.Sack, Dr.-Ing. F. Spielmann, LEIPZIG.

Herren-Jackett-Anzüge, ein- und zweireihig. :: ::

Herren-Sommer-Paletots, Ulster, Raglans. :: ::

Herren-Sport-Anzüge, Mäntel, Regenröcke. :: ::

Damen-Sport-Kostüme, Ulster, Pelerinen. :: ::

Knaben- u. Kinder-Anzüge, Waschblusen-Anzüge. :: ::

Vornehme Mass-Anfertigung. :: ::

Stroh- und Filzhüte, Krawatten, Wäsche, Schirme, Stöcke, Gamaschen, Rucksäcke etc. :: ::

Endepols & Dunker Halle a. S. Gr. Ulrichstrasse 19.

Reisekoffer - Reisetaschen
Blusen- u. Coupékoffer, Reisekörbe.

Grösste Auswahl! Gute u. haltbare Qualitäten!

Damen-Handtaschchen!
Reizende Neuheiten!
Aussergewöhnlich billige Preise!

Hermann Röschel,
40 obere Leipzigerstrasse 40
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Das Weib, das du mir gabst.

Von Lady Troubridge.

Noman aus dem Englischen, ins Deutsche überfetzt von
Walburga Frein von Kretin.

Das hatte ihm Iris nicht mitgeteilt und das veränderte die
Einsicht ganz erheblich. Ob man den stolzen Mann wohl zu
einem zweiten Versuch bewegen konnte? Einen kurzen Augen-
blick nur befaß sich Marf. Dann beugte er sich über den schmalen
Tisch, der zwischen ihnen stand, schaute fest in die leuchtenden
Augen des Bräutigams und sagte langsam und deutlich:
„Ich muß, um Ihnen zu sagen, daß ich guten Grund zur Ent-
scheidung habe, daß die Antwort auf Ihre Frage jetzt anders lautet
müß.“
Bei diesen Worten ging ein veränderter Schimmer von
Freunde über Steinbruns sonst so lebensfrohe Züge, einen
solchen Sturm von Erregung und Liebe veranlaßte, daß Marf be-
wehnt war. Dieser Mann mußte Iris lebensfröhlich lieben, sonst
hätte die Möglichkeit, die jener ihm vorgespiegelt, nicht eine der-
artige Veränderung hervorgerufen können.

„Niemand behauptet das Benehmen meiner Frau mehr
als ich und ich muß Ihnen leider mitteilen, daß das Unrecht ganz
und gar auf ihrer Seite ist. Eine Verheiratung ist momentan un-
möglich. Iris Coventry ist bei ihrer mütterlichen Freundin, Frau
Courtland, jener Dame, unter deren Obhut sie war, bis Claudia
sie zu sich rief. Es ist der beste Wunsch für den Augenblick, daß
ich ihr allein ohne meine Frau nicht im geringsten helfen kann.“
„Das ist klar“, murmelte der Prinz mit kaum verhehltem
Spott.
„Aber nun wollte ich, ehe ich weitere Vorlesungen traf, zu
Ihnen; denn jetzt wäre der richtige Moment, wenn Ihre Liebe
aufrichtig ist. Sie ist einladend und unglücklich. Gehen
Sie zu ihr, wiederholen Sie Ihre Frage, ich bin überzeugt, daß
die Antwort einigermassen lauter wird.“
In Steinbruns dumpfem Gesicht lag eine warme Wärme, er warf
Somit einen forschenden Blick zu, in dem atemberaubend Ungewöhn-
lich schicklichen Zweifel an jenes Mannes Aufrichtigkeit um den
Sieg rang. Was mochte wohl, fragte sich der Fürst, der Grund
dieser plötzlichen Sinnesänderung sein? Bei der ersten Unter-
redung war man ihm mit kaum verhehlter Abneigung und Un-
entschiedenheit entgegengetreten. Und jetzt erludte man ihn be-
wundernd, seine Werbung in halb als möglich zu wiederholen. Stein-
brun fühlte lange Zweifel in sich aufsteigen. Warum hatten die
beiden Frauen gestritten? Unter jener Lebenswürdigkeit barg
sich wohlfeiler Eitel und jähres Festhalten am Althergebrachten. Es
wäre ihm ungleich lieber gewesen, wenn nicht dergleichen gesehen
wäre, nicht einmal der leiseste Schatten eines wenn auch unzulän-
digen Rathschens auf dem Namen jener gefallen wäre, die seine
Gastin werden sollte.
Sein lebensfröhliches Verlangen jedoch, endlich wieder das
unvergleichliche, liebe Anrecht zu sehen, erwiderte alle Zweifel und
Beben; nach kurzer Überlegung sprach er auf. „Führen Sie
mich zu ihr!“ bat er.

„Ihre heißen Wünsche, den Leitern seiner Hoffnungen wieder-
holen. Das Weib um seine Frau hatte er sich anders vor-
gestellt, diese Fahrt erinnerte ihn zu sehr an jene leuchtigsten
Abenteuer und Liebesintrigen, deren Feld er so häufig ge-
wiesen war.“
Sie hatten über eine Stunde zu fahren und hielten endlich
bei dem kleinen Stadionsgebäude am Fluße, das mit seinem Reich-
tum an hübschen Geranien und wuchernden Eschling-
pflanzen, mit seinen warmen, leuchtenden Farben eher einem jener
fröhlichen Wirtshäuser glich, wie man sie oft auf der Wäpse
dargestellt sieht.
Der Prinz wurde immer ernter, je näher sie ihrem Ziele
kamen; aber er blieb gleich höflich, gefast und vollkommen
unverändert. Marf empfand es fast als eine Kränkung, daß jener
sein heißes Ungewöhnlich seinen Entschluß nicht zu wiederholen
zu beugen wollte. Man konnte wirklich meinen, sie befaß sich zu
einem Begräbnis, dachte Marf voll Bitterkeit, während sie rasch
durch die engen Straßen fuhren, die hier und da einem Durchbild
wagenderten auf die hübschgelangen Wäpse der Bejme und jene
unpäßliche Erde einer englischen Landschaft.
An einem kleinen Gartenhäuschen hielten sie ab. Eine hohe
Hecke umgab den Garten, die reichte Wäpse von einfachen,
vorherbräunlichen, duftenden Blumen, und dahinter leuchteten in
fröhlichem Grün kurzgeformte Rosenbläuden.
Unter den sich weit ausbreitenden Ästen einer Eiche schimmerte
eine weiße Gestalt hindurch, bei deren Anblick der Prinz jene
Schritte beschleunigte; rascher hob das Blut durch seine Adern,
die Pulse klopften, die Schritte hämmerten; die Beifriedhaft trieb
ihn vorwärts, während die Stimme der Brautinnen ihm
sagte, daß hier nicht alles so sei, wie es sein sollte. Dieser Widerspruch
trieb der Weib bradte kein anderes Verlangen in Aufruf, kaum
konnte er sich beherrschend, als er endlich vor Iris stand.
Diese sah überaus, fast wie erkrankt zur Seite. So schnell
also sollte sich ihr Gesicht ändern!
Steinbrun beugte sich tief über die ihm bargereichte Hand mit
fast überausstürmischer Überzeugung, nur der ihm die Hände
jungbräutig murmelte, wie sehr er sich über die ihm ungewöhnliche
Wiedersehen freute. Auch Iris schaute irgend eine höflich zu
stimmende Antwort. Frau Courtland rettete die Situation, indem
sie den Te servierte und dazu in ihrer eleganten, lebenswürdigen
Art plauderte.
Nach einiger Zeit fand sich Marf, er wußte nicht wie, an der
Seite der Brautfrau auf dem Wege, der zum Fluße führte, während

„Ich wüßte nicht, wie ich meine Autorität hätte geltend machen
sollten.“
„Das war ich sehr aufrichtbar und ich sah kein Gegenüber mit
schonigen, prächtigen Wäpse an.“
„Das war ich sehr aufrichtbar und ich sah kein Gegenüber mit
schonigen, prächtigen Wäpse an.“

16. Kapitel.
Nachmittags fuhren sie hinaus nach Maidenhead zu dem
schönen, kleinen Sanje, das Frau Courtland gemietet hatte und
das für Iris während dieser Tage eine fröhliche Zufluchtsstätte
war. Die Fahrt verlief ohnejagen; jeder dieser beiden Männer
betrachtete den andern mit Argwohn und fühlbarer Abneigung.
Steinbrun sah in seiner Ede mit verzögerten Armen und un-
durchdringlichem, hartem Gesicht. Das Ganze kam ihm so aben-
teuerlich vor, eines fahrenden Wäpse würdige, seine ganze Natur
fräudlich sich begeben trotz der Schwärze, die ihm erfüllte, das Ziel

Die neuen Farben
Körnungsbrot
Körnungsbrot
in
Kerwatten
und einastroffen
in emulsiert
Otto Blankenknecht,
Ob. Weisagierstr. 38.
Tel. 3631.

Advertisement for N. Fuchs furniture and credit business. Includes text: 'Jedermann erhält Kredit', 'Herren-, Damen-, Kinder-Garderobe', 'Möbel, Betten, Polsterwaren, Kinderwagen - Sportwagen', 'Alles in dem vornehmen, kulanten u. bestrenommierten Möbel-Ausstattungs-Geschäft', 'Halle a. S., nur Gr. Ulrichstr. 58, I, II, III', 'Elegante Einrichtungen bis 3000 Mk. stets vorrätig', 'Für die neue Wohnung: Büfette, Salonschränke, Esstisch, Vertikos, Spiegel, Trueme, Sofas, Garnituren, Sesselschreibstühle, Bücher-schrank, Uhren, Regulateure, Vorseilolletten, Vorseilolletten, Luxus-Möbel.', 'Ansicht meiner in 3 grossen hellen Etagen ausgefallenen Lager ohne Kaufzwang gern gestattet.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut- u. junge Eheleute. Streng diskret.', 'Kinderwagen, Sportwagen in selten schöner, reichhaltiger Auswahl Anz. 2, 3, 5, 7, 9, 10 Mk. an.', 'Kredit auch nach auswärts. Wagen ohne Firma.', 'Teppiche - Gardinen, Portiären, Vitragen, Manufakturwaren, Schuhwaren.', 'Bevorzugte Bezugs-Quelle für Braut-

Ritter

Pianoforte-Fabrik
Grossh. Schwa. Hof-Lieferant
Halle a./s.

Flügel

solideste Arbeit
grösste Jonschönheit
unübertroffene Preiswürdigkeit

Pianos

die beiden andern allein zurückgelassen waren in der sommerlichen
Stille dieses herrlichen Juni-Nachmittags.
„O Herr Hampden“, rief Frau Courtland nachdrücklich, „wie
trau ich dir, daß Sie gekommen sind und ich mit Ihnen über das
liebe Mädchen sprechen kann.“
Frau Courtland, wie viel oder wie wenig hat Ihnen Iris
erzählt? Erst wenn Sie mir das gesagt haben, weiß ich, ob ich
rückhaltlos mit Ihnen reden darf.“
Frau Courtland schaute ihm ernst in die Augen.
„Ich war wie eine Ritter für Iris. Was sie mir nicht er-
zählte, erziet ich.“
„Sie wissen also alles, dann muß ich auf Ihre Freundschaft
wohl verzichten.“
„Warum? Ich bin eine alte Frau und breche den Stab nicht
so rasch wie die Welt. Ihre Sünde war stärker als Sie und
unfreiwillig, aber die Sünde, die Sie sich jetzt auferlegen, ist eine
freiwillige und ich achte Sie dafür.“
„Nicht so, bitte, wenn Sie alles wissen, müssen Sie mich ver-
achten, wie ich es heute tun.“
Frau Courtland lächelte milde. „Wie gelangt ich heute schon
so lange in dieser Welt, so so rasch mit meiner Liebe oder meiner
Verachtung bereit zu sein. Sie unterlagen der Verführung und
beschworen darauf für Iris bitteren Kummer heraus, den Sie
selbst am meisten beklagen. Aber Sie tun jetzt auch für sie, was
in Ihren Kräften liegt und es ist edel, so zu handeln wie Sie.“
„Oh es auch flug ist, das ist noch sehr die Frage.“
„Ich glaube, ja. Ihre Umstöße führen Iris eine glänzende Zu-
kunft, während Sie sich selbst bitteren Schmerz bereiten.“
„Ihre Augen schauten ihn gültig an; mit fast mütterlicher Be-
wegung legte sie ihre Hand auf seinen Arm.
Nachwärts Blick wurde wieder; er blieb stehen und setzte ihr
ausdrücklich alle Schwierigkeiten auseinander, die sich seinem Plan
hinwider in den Weg legten.
Frau Courtland hörte schweigend zu und nicht, alles schnell
begreifend, mit dem Kopfe; aber in ihren Augen sprachen die
Worte an.
Wenn sie nicht sehr vorzüglich sind, Herr Hampden, können
uns später große Unannehmlichkeiten erwaschen. Ich kenne viele
Ausländer. Ein Mann in solcher Stellung! Und die Oesterreicher
sollen es noch genauer nehmen als die andern. Er wird alles
schwarz auf weiß haben wollen — ledigen Ahnen“, fügte sie lachend
hinzu, „ohne diese wird sie in der Wiener Gesellschaft nicht
empfangen.“

Hampdens Stirn legte sich in tiefe, nachdenkliche Falten,
während er fesselnd den schloffen Worten und Motiven aller Art
auf sich, die den Ring behielten.
„Es ist nicht nötig, daß Iris abeig ist“, sagte er endlich, „wenn
sie nur einer guten alten Familie entflammen, das ist alles, was
er verlangt. Da hoffe ich von Ihnen die nötigen Aufschlüsse zu
erhalten.“
Frau Courtland sah ganz bestürzt dazwischen.
„Aber ich kann Ihnen nicht das geringste sagen. Es ist furcht-
bar peinlich, Sie abnen nicht, wie schwierig unsere Stellung ist.
Wir beide sitzen hier und sollen Vater- und Mutterstelle an diesem
Mädchen vertreten, von dem wir nicht abnen, wer es ist. Und
selbstverständlich wird Prinz Steinburg alles aufs genaueste wissen
wollen. Was sollen wir ihm sagen? Ein Mann wie er heiratet
nicht in irgend einem obskuren Winkel, mit Weiseminnis an allen
Ecken und Enden. Das alles macht mir großen Kummer“, lehte
sie herodis hinaus und blühte durch die Zweige hindurch bestän-
nert auf das junge Paar.
„Auch ich ängstige mich. Vielleicht begünstigt sich Steinburg mit
unserm Vort. Oder glauben Sie wirklich, daß er Schwierig-
keiten machen wird?“
„Die werden nicht ausbleiben, fürchte ich. Aber ich weiß nicht,
wie tief und stark seine Liebe ist; davon hängt alles ab.“
„Glauben Sie, daß Iris ein illegitimes oder ein Stiefkind
ist?“
„Daben Sie irgendwelche Anhaltspunkte dafür?“
„Es war nicht an mir, Fragen zu stellen“, antwortete Frau
Courtland ruhig. „Ich glaube nicht, daß irgend etwas vorliegt, was
man derbergen möchte. Aber es ist unangenehm, wenn er nach
dem ersten Kummel des Entzuges in Frage beginnt. Und, Herr
Hampden, wir wissen alle beide nichts.“
„Aber irgend jemand muß etwas wissen“, erwiderte Marz.
„Meines Gradiens weiß nur eine Person Genaueres und das
ist Baby Desmond. Glauben Sie nicht, daß Sie sie zum Reden
brachten?“
„Man und nimmermehr!“ rief Marz. „Ihre Abneigung gegen
Iris ist so intensiv jetzt, daß es sehr schlimm wäre, wenn sie nur
die leiseste Ahnung von den Vorgängen hier hätte.“
„Sie kehren um und gingen dem Hause zu; bei einer Wendung
des Weges stiegen sie auf Iris und den Prinzen. Marz gab es
einen Etich ins Hera, als er dachte: War es nun schon entschieden?
17. Kapitel.
Nachdem Hampden und Frau Courtland außer Sicht waren,
trat der Prinz nahe an Iris heran, die im vollen Sonnenlicht vor

ihm stand, das um ihr unbedecktes Haupt einen Glorienschein moß.
Iris erhobter Farbenpracht leuchteten die roten, blauen und gelben
Spangaten und Geranten auf unter den warmen Strahlen der
Sonne.
„Es gefällt Ihnen hier“, sagte er, sich umsehend und mit künst-
lerisch geduldem Blick den Rahmen bewundernd, der Iris' Schön-
heit als Folie diente.
Es fiel ihm auf, daß sie blaß und traurig ansah und der
Bild ihrer Augen, die tief und dunkel unter der weißen Stirn
lagen, bang und ängstlich war wie jener eines gehehigen, verfolgten
Wildes. Welch götlicher Kummer brüdete den Zügen dieses ent-
zückenden Gesichtes den Stempel einfaun getragenen Leides auf?
Er war gekommen, um die Worte zu sprechen, die sie für
immer verlieren sollte. Er liebte sie und doch ärgerte er. Wenn
sie nur offen und aufrichtig mit ihm wäre! Das Herz eines
jungen Mädchens sollte wie ein aufgeschlagenes Buch für den Ge-
liebten sein, süße Erinnerungsblätter ungeschulder Freuden und
kleiner Leiden, wie sie ein Kind empfindet; aber in dem Lebensbuch
dieses jungen Wesens gab es dunkle, verworrene Seiten, die keine
begehrig forschenden Augen nicht entsiffern konnten. Und doch
wollte er sie nicht aufgeben, auch nicht länger warten; denn er
fühlte, daß das letzte Hören verhängnisvoll werden könnte.
„Wollen Sie nicht in den Schatten treten und sich ein wenig
mit mir unterhalten?“ sagte er endlich, kaum wissend, wie er die
Konversation mit dem schweigenden Mädchen, das wie eine Statue
vor ihm stand, beginnen sollte.
Stumm nickte sie und sie traten zusammen in den Schatten
des großen Baumes, unter welchem eine Gruppe von Mädchen
und hochschüligen Knaben nicht entsiffern konnten. Diese kleine,
schattige Dale war von allen Seiten umflutet vom warmen
Sonnlichte. Durch die Ästen in den Zweigen sah man die
eifernen, glänzenden Wellen des Flusses tangend dahingleiten.
Der süße Reiz dieses Alleinseins mit Iris bewachte den Prinzen;
er hatte wohl im Klang und Flitter eines Londoner Balles
allein mit ihr gesprochen; hier aber in dieser stillen Umgebung
schien alles natürllicher, einfacher, wirklicher.
„Iris“, fragte er endlich leise, „freut es Sie, daß ich kam?“
„Ich — ich freue mich sehr, Sie zu sehen und daß Sie mich
so überfordert.“
„Nach wie in ihrem Leben war sie einer Dinge
nahe gekommen wie eben jetzt in ihrer bangen Furcht vor dem
Gesicht, das so rasch an sie herantrat.“
(Berichtigung folgt.)

Kann dieser Mann
Ihr Lebensdicksal
voraussagen?
Reich und Arm, Hoch und Niedrig,
alle suchen seinen Rat in Geschäfts-
und in Heirats-Angelegenheiten, über
Freunde und Feinde, bei Veränderungen,
Spekulationen, Liebes-Angelegenheiten
Reisen und allen Ereignissen im Leben.

Glasschilder
Hans Hallfarth,
Geiststr. 39.
Moderner Ladenbau,
Schneefenstergestelle,
Glaseinkaufkästen.

Für die Wäsche
persil
ist garantiert frei von scharfen Stoffen und
greift die Wäsche nicht an. Seine Wasch-
und Bleichkraft ist enorm; die schmutzige
Wäsche wird blütenweiß, ohne Reiben
und
Bürsten, nur durch einmaliges etwa viertel-
stündiges Kochen. Voller Ersatz
für Reibseife.

Schriftführer-Anzeigen werden für
kurze Zeit allen Lesern A. Z.
„General-Anzeiger“
gratis gesandt.
Der ehrwürdige Geistliche W.
C. E. Götterl, P. D. P. Brehler
an der evangelisch-lutherischen
St. Paulskirche, legt in einem
Brieft an Prof. Morron: Sie
sind über der große Spezialität
und Weisheit in Ihrem Beruf.
Neben, der Sie konsultiert, wird
über die Genauigkeit Ihrer in
den Lebensfragen ermittelten
Ergebnisse der Pflichten und
Dinge sowie Ihres Rates kommen.
Selbst der Spezialität wird,
nachdem er einmal mit Ihnen korrespondiert hat, Sie wieder und
wieder um Rat angehen.
Wenn Sie aus Morron's freigelegtem Anbieten Vorteil ziehen
und eine tollente Befreiung erhalten wollen, so senden Sie Frau
Morron und Frau Ihrer Geburt ein, nebst Angabe, ob Herr, Frau
oder Brautlein, sowie auch eine Abschrift des folgenden Wertes in
Ihrer eigenen Handchrift:
Ich habe von Ihrer Gnade gehört,
im Zuge des Zufalls zu sein.
Und möchte von Ihnen hören den Rat,
den Sie mir haben zu geben.

Moderne Transmissionen.
Stahlwellen, Seilspinniger, Kugellager,
Riemenscheiben aus Holz, Gummi- und Schmiedeeisen.
Günstige Bezugsquelle für Wiederverkäufer.
Lagerverort in Halle und Dresden ca. 1 Million kg.
Bader & Halbig, Halle a. S. S.

Panther-
Räder
unverwundlich
Pantherwerke A. G.
Braunschweig.

Henkel's Bleich-Soda
Neu eröffnet!
95 Pfg. Bazar 95 Pfg.
21 Gr. Ulrichstr. 21.
Geschenke und Wirtschaft's-Artikel.
Sommerpielwaren !!
Unerreicht an Geschmack
Auswahl - Qualität.
Ohne Ausnahme
jedes Stück 95 Pfg. jedes Stück.
Täglicher Eingang
von Neuheiten.

Die Eröffnung meiner
Zahntechnischen Praxis
hier selbst, Grosse Steinstrasse 33, I
besuche ich mich hierdurch anzuzeigen.
Sprechstunden von 9-1 vormittags,
3-8 nachmittags.
Hochachtungsvoll
Marie Gedicke,
Dentistin.

Dr. J. Wolff's Vorbereitungs-Anstalt
gegründet 1903, staatlich konzessioniert für die
Einjährig-Freiwillig., Fähnrichs-, Seekadetten-,
Prüfungs- u. Abiturienten-Prüfung, sowie zum
Eintritt in die Sekunda einer höheren Lehranstalt. Streng
geordnetes Pensionat mit sorgfältiger Beaufsichtigung
der Schularbeiten. Viele vorzügliche Empfehlungen aus allen
Kreisen. Halbjährliche Gymnasial- und Realgymnasial- bzw.
Oberrealschulturn von Quarta bis Oberprima. Fortan auch
Damenkurs zur Vorbereitung für die Primaner-
und Abiturientenprüfung. 1910 bestanden, meist
mit grosser Zeiterparnis.
91 Prüflinge, nämlich 14 Abiturienten
3 nach OI, 17 nach UI, 5 Extraner die Schulprüfung einer
Realschule bzw. eines Progymnasiums, 11 nach OII, 13 nach
UII, 9 nach OIII, 2 nach UIII, 1 nach IV und 11 Einjährige.
Prospekt.

Neu eröffnet!
95 Pfg. Bazar 95 Pfg.
21 Gr. Ulrichstr. 21.
Geschenke und Wirtschaft's-Artikel.
Sommerpielwaren !!
Unerreicht an Geschmack
Auswahl - Qualität.
Ohne Ausnahme
jedes Stück 95 Pfg. jedes Stück.
Täglicher Eingang
von Neuheiten.

Hühner-Futter. Strümpfe, Maschinen-
Zologische Handlung,
Geiststrasse 26.

Praktische
Spargelheber
Eierbecher
C. F. Ritter, Leipzig,
C. F. Ritter, Leipzig.

== Geschäfts-

Hierdurch zeige ich meinen werten Gästen, Freunden und Bekannten ergebenst an, dass ich das von mir seit Jahren bewirtschaftete

Etablissement „Bergschenke“

an Herrn Gastwirt Paul Zscheuge am 1. Mai übergebe.

Für das mir während einer langen Reihe von Jahren in so reichem Masse geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Robert Richter.

Halle a. S., den 29. April 1911.

Uebernahme.

Höflich bezugnehmend auf nebenstehende Mitteilung, zeige ich hierdurch ergebenst an, dass ich das seither von Herrn Robert Richter bewirtschaftete

Etablissement „Bergschenke“

ab 1. Mai cr. übernehmen werde.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den Wünschen meiner verehrlichen Gäste durch aufmerksame Bedienung, gut gepflegte Getränke und gute Küche in jeder Weise gerecht zu werden. — Ich bitte höflich, das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Wohlwollen auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Paul Zscheuge.

Halle a. S., den 29. April 1911.

P. P.

Hierdurch zeige ich meinen werten Gästen, Freunden und Bekannten ergebenst an, dass ich das seither von mir bewirtschaftete

Zscheuyges Hotel „Wettiner Hof“

meinem Bruder, Herrn Gastwirt **Richard Zscheuge** am 1. Mai a. c. übergeben werde.

Für das mir jederzeit entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen sage ich verbindlichen Dank und bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Paul Zscheuge.

Halle a. S., den 29. April 1911.

Auf nebenstehende Mitteilung höflich bezugnehmend zeige ich hierdurch ergebenst an, dass ich die Bewirtschaftung von

Zscheuyges Hotel „Wettiner Hof“

ab 1. Mai a. c. übernehme.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das Vertrauen des mich behrenden Publikums durch aufmerksame Bedienung, gut gepflegte Getränke und gute Küche in jeder Beziehung zu rechtfertigen und bitte ich um gütige Unterstützung meines Unternehmens.

Hochachtungsvoll

Richard Zscheuge.

Halle a. S., den 29. April 1911.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 30. April

3 grosse Militär-Konzerte

der Kapelle des 1. Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Brandeb. Nr. 36)

Leitung: Regl. Obermusikmeister R. Fister.

Anfang der Konzerte: Früh 11/2 Uhr, nachm. 1/4 und abends 9/8 Uhr.

Eintritt: Frühkonzert 25 Pf., nachmittags u. abends 35 Pf.

Dauerkarten gültig für sämtliche Konzerte bis 15. September 1911, VII. 5. Sie haben in den Musikalien-Handlungen von H. Hahn u. K. Koch. Abonnements für 10 Konzerte 3 Mk.

Karten für die Herren Studierenden auf ermäßigten Preisen beim Kassellan. F. Winkler.

Warum trübt alles nach dem

Bratwurstglöckle?

das 7 Monatskind zu leben und zu hören?

Zum Totlachen.

Wochentag Anfangs 5 Uhr. Entree frei.

Hallesches Musikfest.

Erste Gesamtprobe „Missa solennis“

Montag den 1. Mal abds. 8 1/2 Uhr

im unteren Saale d. Loge zu den 3 Degen (Paradenplatz).

Verher Aushändigung der Ausweiskarten

an die Damen um 8 Uhr, an die Herren um 9 1/2 Uhr.

Auf vollständiges Verbleiben wird gerechnet

Kapellmeister Mörke.

Ammendorf. „Gold. Adler“.

Empfehle den geehrten Herrschaften meine der Neuzeit entsprechend eingerichteten Lokitäten, Schütter Garten mit Veranden am Plage, Kegelbahn, Schießstände neben zur Verfügung. Küche u. Keller, wie bekannt, vom Besten das Beste.

Sonntag nachm. von 3 1/2 Uhr an:

Gr. Extra-Konzert.

Eintritt frei! Eintritt frei!

Strenge leitet freundlich ein

K. Landmann.

Mittwoch den 3. Mai (Margarettentag.)

2 grosse Konzerte

der Kapelle des 1. Reg. Nr. 36. Leitung Regl. Obermusikmeister Fister.

Nachmittags Concerten-Programm. Abends Richard Wagner-Abend.

Eintritt 40 Pf. Alle Abonnements und Vorkaufkarten haben Gültigkeit.

Restaurant „Zur frohen Stunde“.

Inhaber: **Andreas Vorreyer**, Halle a. S., Freilfelderstrasse 10, Eingang Büschdorferstrasse. Neu! Neu!

Damen-Bedienung.

Kapelle Seeger

Humor. Sonntag neues Programm. Leit-Bräu am Leipziger Turm.

H. Bernhardt's Konzertkapelle

die erste Geispig. Mit harmontische Unterzeit. des jugendlichen

Künstler-Kapelle.

Violin-Virtuosen Johannes Mahneke,

Dir. Willy Seeger,

mit seinem Tonkünstler-Ensemble. Sämtliche Mitglieder absolv.

Konservatorium für Musik.

Vereine!

Diemitzer Schlösschen!!!

Bringe mein großes Gartenlokal für kommenden Sommer größeren Vereinen zur Abhaltung von Sommer- und Winterfesten in empfl. Erinnerung. Spielplatz, Kegelbahn, Tanzplatz, gr. Reissende.

Speisen und Getränke. Billige Preise. Günstigste Bedienung.

Diemitz, Saalkreis. R. Reine.

Saale-Dampfschiffahrt!

Sonntag den 30. cr.: 2 Fahrten Neu-Nagow-Bettin 9 Uhr vorm., 3 Uhr nachm. Mittw. 11.30 vorm., 6 Uhr abends.

2 Fahrten nur bis Neu-Nagow 8.30 nachm., 8 Uhr abends.

Rückfahrt 6.30, 12 Uhr nachts.

Zur Walburgisfeier! Abends 8 Uhr große Konzertsahrt nach Neu-Nagow.

Rückfahrt 12 Uhr. Desgl. von Beitzinbrücke nach Bergschänke und Saalschlöß-Brauerei Konzertsahrt jede Stunde.

Pflichtfahrten ab Bergschänke 8.30, 9.30, 10.30, 11.30 abds.

Um Mitternacht große Beleuchtung der Berge. — In Neu-Nagow gr. Serenata! — Fahrpreis nach Neu-Nagow Betr. 40 Pf. Beitzinbrücke-Bergschänke Betr. 20 Pf. Die Kapelle ist nur für die Abendsfahrten. Witt. Sachantun Karl Demmer.

Hotel Europa

am Riebeckplatz. Telefon 562.

Vornehmes Familien-Restaurant.

Diner von 12-3 Uhr, ohne Wehrung, auch im Abonnement.

Erstklassige Biere. Vorzügliche Küche, ff. Weine.

Jeden Abend Spezialgerichte zu kleinen Preisen.

Karl Kauls.

Altenburger Hof.

Abschieds-Konzert

Fanfaren-Corps des Damen-Orchesters

„Monte Carlo“

Direktion: F. Karl-Johann-Bartscheld.

Sonntags 11 1/2 Uhr:

Matinee.

Skatspieler

haben jeden Samstag Nachmittags Billard, Schach, etc.

Billard, Schach, etc. am Saalbergstr. 10. Damer, Bedienung.

Tuipe.

Walhalla-Theater
 Direktor u. Regisseur: Paul Birkhahn.
 Sonntag abends 8 Uhr 2 Vorstellungen.
 Nachmittags kleine Preise. 1 Kind frei. Kinder halbe Preise.
Sein Bühnengregener über Die betrogenen Ehemänner
 Schmaus mit Gelang in 8 Akten von Fritz Preisemann.
 Bücher: **Eine Adèle Rille** oder Die Generalprobe.
 Lustspiel mit Gelang und Zens in 1 Aufzuge von F. Braun.
 Wer herabstiegen laden will der komme.
 Ab Montag den 1. Mai Gastspiel des Theaters
„Zum grossen Wurstel“ aus München.
 (Münchenzeitungs-Bühnen). Direktion: Dr. Eugen Robert.
 Zum 1. Mal:
Die Dame im Kamin.
 Eine Operette in einem Akt v. Friedrich Franke, dem Dichter
 der berühmten Romanze „Zimmermännchen“.
„Jans im Glanz“. Ein Singspiel in einem Akt von
 Adolf Andreas Laizke.
„Der Herr mit der grünen Strawatte.“
 Eine Altendamb-Operette in einem Akt von André Villard.
In den Hauptrollen mit Alwin Neuss.
 Vorverkauf eröffnet. Gewöhnliche Preise. Anfang 8 1/4 Uhr.

Café Kronprinz,

Grosse Ulrichstrasse 16.
 Elegantes Wiener Café in neu renoviert.
 Angenehmer Familien-Aufenthalt.
 Täglich bis 3 Uhr nachts geöffnet.
 Die neuesten Depeschen liegen aus.

Opern- Festsiele 1911

Leipziger Stadttheater
 Direktion: Robert Volker.
 7. Mai: Der fliegende Holländer.
 in neuer Inszenierung von Dr. Hans Loewenfeld.
 11. Mai: Die Hochzeit des Figaro.
 13. Mai: Tannhäuser.
 Unter Mitwirkung erster Künstler
 und Dirigenten.
 Billetbestellungen schriftlich an die Kasse des Stadttheaters.
 Karten-Versand nach auswärts gegen
 Nachnahme und Anrechnung der Porto- u. Vorverkaufgebühren.
 Prospekte gratis durch die Direktion des Stadttheaters.

Mozartiana, Waldplan 30.

Montag den 1. Mai abends 8 1/4 Uhr
 Letzter Singspiel-Abend von
Lisa und Sven Scholander.
 Neues Programm.

Zur Zeit der Baumblüte

empfiehlt sich ganz besonders ein Besuch des
 Etablissementes
Zum Leuchtturm.
 Krenserverbindung ab Riebeckplatz von
 3 Uhr an etwähllich.
 Tanz ab 1 1/4 Uhr. P. Sonntag.

Kurhaus Bad Wittekind.

Bei Eröffnung der Sommer-Saison halte mein Etablissement
 angelegentlichst empfohlen.
Stets reichhaltigste, saisongemässe Speisencarte.
 Diners im Garten à 1.75 Mk. Table d'hôte f. Uhr 2.25 Mk.
 — Abends ausserordentliche Spezialgerichte. —
 Wein von ersten Häusern. — Gut geplantes Bier. —
 Hallesches Aktien-Bier. — Bock Pilsener. — Münchener Spaten.
Kurkonzerte früh und nachmittags
 wie bekannt.
 Um gültigen Zuspruch bitten
Louis Kunze.

Restaurant und Café „Zur Hauptpost“.

Grosse Steinstrasse, Ecke Martinsberg.
 Neue Bewirtschaftung!
 Vornehmes Familienlokal!

Stadt-Theater in Halle.
 Sonntag den 30. April.
 Einmütiges:
 24. Fremdenrecht, an ergründigten
 Breiten.
 Anfang 8 1/4 Uhr. Ende nach 8 Uhr.
KönigsKinder.
 Musikanten in 3 Akten. Musik
 von Engelbert Humperdinck. Text
 v. Ernst Kosmer. Inszenierung:
 W. Wagners. Spielleitung: Ober-
 regisseur Theo Blauen. Puffer-
 liche Vertung: Edward Mörike.
 Der Königstohn D. Wagnemann.
 Die Göttermagn D. Wagnemann.
 Der Zeitmann D. Wagnemann.
 Die Dage Ruth Klüver.
 Der Goldfischer Theo Blauen.
 Der Goldfischer Theo Blauen.
 Sein Todestag Maria Schind.
 Der Kaiserliche K. G. von Dorff.
 Der Herr K. G. von Dorff.
 Die Wirtstochter Lotte Hof.
 Der Schmeißer Karl Zallard.
 Die Zehnmalig 2. Walter-Dirig.
 Abends:
 217. Vorstell. im Abom. 1. Viertel.
 Anfang 8 1/4 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.
Der Bettelstudent.
 Operette in 3 Akten v. G. Willäder.
 Spielleitung: Karl Zallard.
 Musikal. Leitung: Helge Hebel.
 Balmatica 2. Walter-Dirig.
 Laura Alice v. Boer.
 Prometheus 2. Walter-Dirig.
 Oberst Ollendorfer 2. Walter-Dirig.
 Jan Jankit 2. Walter-Dirig.
 Simon Simonowicz 2. Walter-Dirig.
 von Wangenheim Theo Blauen.
 von Genetiv 2. Walter-Dirig.
 von Zepherin 2. Walter-Dirig.
 von Hodo Otto Strapi.
 von Hühnchen 2. Walter-Dirig.
 2. Walter-Dirig.
 Marie Kampf
 2. Walter-Dirig.
 Wacław 2. Walter-Dirig.
 Der Bürgermeister
 von Franz 2. Walter-Dirig.
 Genrich. Berkenm. 2. Walter-Dirig.
 Hilde 2. Walter-Dirig.
 Ein Weib 2. Walter-Dirig.

Café Roland

Tägliche Konzerte
 von der
Rumanischen Künstler-Kapelle.
 Dir. M. Negnesen.
Familienkonzerte
 Anfang 4 Uhr nachmittags.
 Warme Küche bis 2 Uhr nachts.
**Tonbild-
 Bühne**
 Schmeerstr.
 25 1/2
 Kunstwissenschaft, Ernst u.
 Humor.
 Der Schläger dieser Woche:
„Die zweite Frau.“
 Tiefgroßendes Drama.
 sowie das übrige sensationelle
 Programm.

Zum Schultheiss

Poststrasse 5.
 Angenehmes, rasches Lokal.
Menü:
 Bouillon-Eintlage.
 Krebsuppe.
 Steinbutt-Sauce hollandaise.
 Erbsen u. Spargel m. Schnittzel.
 Kartoffel mit Mafelra.
 Aal in Golee.
 Prager Schinken in Burgunder.
 Hamburger Kalberstücken.
 Kompott — Salat.
 Vanille-Eis.
 Stamm:
 Fr. Rinderbrunn m. Haerretlich.
 Tournados & la Jardiniere.
 Schnittzel mit Pfefferlinge.
 K. Völlker, Oekonom.

LICHT-SPIELE

— Neumarktstrasse. —
 Besuchen Sie die
Familien-Vorstellung,
 in der Sie dasselbe herrliche
 Programm sehen wie abends.
 *Vorzugskarten gültig!
Efeu,
 große u. kleinbildn. sehr hübsig
 billig abzugeben.
 B. Möllers, z. Rosengarten,
 Halle a. S.

Neues Theater.
 Direktion: E. M. Mauthner.
 Sonntag 4 Uhr KLEINE PREISE
Schmetterlingsschlacht.
 10 Doppel-Vorstellung bei
 einfachen Preisen.
Unsere Käthe.
 Lustspiel in 3 Akten.
Eine tolle Sache.
 Schmaus in 3 Akten.
 Schluß der Saison 1910/11.
 Die
nächste Saison
September.
 beginnt
 im
Weinhaus Probstowst.
 Vor und nach dem Theater
 — die vorzüglichste Küche —
 — die eleganteste Service —

Café Freischütz.

Tägliche grosse Konzerte
 unter perf. Leitung des Herrn Kapellmeisters **Kaltenberg.**
Haus für Hochzeiten.
Hotel Kaiser Wilhelm
 Saal und Salons für Festessen
 und Vereinsfestlichkeiten
 mit Gartenbenutzung.
 Bes. **Fritz Rahne,** Hotel., Bornburgerstr. 12/13.

Hotel Goldener Ring.

Jeden Sonntag abend ab 7 1/2 Uhr
Künstler-Konzert.
 Sopras, Reichhaltige Abendkarte,
 1/2 u. 1/4 Portionen.
 Ausweich hiesiger u. Export-Biere

Koch's Gasthaus Beuchlitz

hält wertvol. Vereinen und Korporationen seine
 bedeutend vergrößerten Saal- und Restaurationslokalitäten
 bei Ausflügen zu Wasser u. zu Lande bestens empfohlen.
Nur bis 30. April ds. Js.
Gratis erhält
 ein jeder
1 Bromsilber-Vergrößerung
 30x40 Bildgröße
 von seinem eigenen Bild, wer sich
von heute bis Ende d. Mts.
 in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder
 von 4 Mark an bestell.
 Glanzbilder: 12 Visites 1⁹⁰ | 12 Visites 4⁰⁰
 12 Cabinets 4⁹⁰ | 12 Cabinets 8⁰⁰
 Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen
 zu jeder Zeit, in und ausser dem Haus,
 zu sehr billigen Preisen.
Geöffnet Sonntags von 8—3 Uhr,
 auch während der Kirchzeit,
 Werktagen von 8—7 Uhr.
Garantie für grösste Haltbarkeit.
 Photographisches Atelier und
 Vergrößerungs-Anstalt
Samson & Co.
 Poststraße 9/10, Halle, a. S. vis-a-vis dem
 Kaiser-Deukmal.
 Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

Apollo-Theater.
 Direktion: Gustav Poller.
 Sonntag den 30. April, abends 8 Uhr:
Polnische Wirtschafft.
 Zur Vermeidung des Andranges an den Abendbassen
 wird die Benutzung des Zuschauerraumes im
 Theaterbureau dringend empfohlen.

„Zum Schultheiss“

Telephon 1075. Merseburgerstr. 10.
 Nach erfolgter grosser Renovation halte mein
 jetzt hochmodernes Etablissement einem ge-
 ehrten Publikum zum gefälligen Besuch bestens
 empfohlen.
 Hochachtungsvoll
F. Reschke.

Hotel Kaiser Wilhelm

Saal und Salons für Festessen
 und Vereinsfestlichkeiten
 mit Gartenbenutzung.
 Bes. **Fritz Rahne,** Hotel., Bornburgerstr. 12/13.

Hotel Goldener Ring.

Jeden Sonntag abend ab 7 1/2 Uhr
Künstler-Konzert.
 Sopras, Reichhaltige Abendkarte,
 1/2 u. 1/4 Portionen.
 Ausweich hiesiger u. Export-Biere

Koch's Gasthaus Beuchlitz

hält wertvol. Vereinen und Korporationen seine
 bedeutend vergrößerten Saal- und Restaurationslokalitäten
 bei Ausflügen zu Wasser u. zu Lande bestens empfohlen.
Nur bis 30. April ds. Js.
Gratis erhält
 ein jeder
1 Bromsilber-Vergrößerung
 30x40 Bildgröße
 von seinem eigenen Bild, wer sich
von heute bis Ende d. Mts.
 in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder
 von 4 Mark an bestell.
 Glanzbilder: 12 Visites 1⁹⁰ | 12 Visites 4⁰⁰
 12 Cabinets 4⁹⁰ | 12 Cabinets 8⁰⁰
 Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen
 zu jeder Zeit, in und ausser dem Haus,
 zu sehr billigen Preisen.
Geöffnet Sonntags von 8—3 Uhr,
 auch während der Kirchzeit,
 Werktagen von 8—7 Uhr.
Garantie für grösste Haltbarkeit.
 Photographisches Atelier und
 Vergrößerungs-Anstalt
Samson & Co.
 Poststraße 9/10, Halle, a. S. vis-a-vis dem
 Kaiser-Deukmal.
 Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

Sein Gelöbnis. Ein Beispiel aufopfernder **Amerikanischen**
Modernes Theater, Geiststr. 5. **Sklaventreue** während des **Bürgerkrieges!**
 — Spielplan ca. 1/2 Stunde. —

A. Huth & Co.

Halle a. S.
Gr. Steinstr. 86/87.
Marktplatz 21.

Kleiderstoffe

Mousseline in Wolle und Baumwolle für Kleider und Blusen	Mtr. 3.50 bis	0.40
Schwarz-weiße Pekinstreifen ca. 110 cm breit	Mtr. 4.25 bis	2.70
Einfarbiger Wollbatist moderne Farben, ca. 110 cm breit	Mtr. 3.00 bis	2.25
Einfarbiger Popeline gute Qualität, ca. 110 cm breit	Mtr.	3.50
Reinwollene Voiles neue Frühjahrsfarben, ca. 110 cm breit	Mtr. 3.50 bis	2.70
Kostümstoffe englischer Geschmack, Cheviot und Kammgarn, vorherrschend grau, ca. 130 cm breit	Mtr.	2.65

Seidenstoffe

Bedruckte Lyoner Foulards ca. 50 cm breit	Mtr. 3.50 bis	1.50
Bedruckte Lyoner Foulards ca. 100 bis 110 cm breit	Mtr. 8.00 bis	3.75
Bedruckt. Twill und Radium ca. 110 cm breit	Mtr. 7.50 bis	5.25
Bedruckte Japons neue Muster, ca. 60 cm breit	Mtr.	2.25
Ecrufarbige Tussor-Faconnés	Mtr.	1.25
Chinesische Rohseide ca. 45 bis 90 cm breit	Mtr. 10.00 bis	2.25

Waschstoffe

Gestreifte Zephirs für Blusen	Mtr. 2.00 bis	0.45
Schweizer Batiste gewebt und gestickt ca. 70/80 cm br.	Mtr. 3.00 bis	1.20
Bedruckte Schweizer Batiste für Blusen und Wäsche	Mtr.	0.58
Original japanische Waschkrepps	Mtr.	1.35
Weiss-schwarz gestreifte Voiles	Mtr.	1.50
Einfarbige Voiles moderne Kleiderfarben, ca. 110 cm breit	Mtr.	1.95

Damenputz

Damenhüte einfachen englischen Genre	von 20.00 bis M.	1.50
Zwei-Master Tocques, Pierretfassung und alle mod. Fassons u. Garnierungen.		
Reise-Mützen, Auto-Mützen und Sport-Hüte.		
Kinder-Mützen, -Kappen u. -Hüte, besonders grosse Auswahl.		

Damenkonfektion

Waschbluse aus Madeira-Stickerei, Handarbeit mit Valenciennesattel	M.	7.75
Waschkleid aus Madeira-Stickerei, Handarbeit mit Valenciennesätzen	M.	13.50
Foulardkleid, reine Seide, moderne Farben und Muster	M.	44.00
Leinen-Kostüm weiss und viele Modefarben und neueste Fassons	M.	16.00
Leinen-Mantel kleidsame Verarbeitung	M.	8.50
Paletots Etamine und Spachtel-Poirot-Fasson, schwarz und basfarben	M.	38.00

Sonnenschirme

Waschschirme

Jacquard-Muster mit Hobisaum, Naturstock und Quasten
M. 3.50

Waschschirme

Batist mit reicher Scotsche-Verzierung, hoher Naturstock, Posamenten-Garnitur
M. 5.50

Bastschirme

Seide mit Futteral, Direktlorestock mit reicher Seidenband-Garn.
M. 9.50

Reinseid. Schirme

mit Futteral in allen Modefarben, Direktlorestock mit Seidenschleifen und Posamenten
M. 7.50

Reinseid. Schirme

mit breiter Sammetbordure, hochmodern, aparter Direktlorestock und reicher Schleifengarnitur
M. 13.50

Halbfertige Roben

in Mull, Batist und Leinen
von 90.00 M. bis M. 8.⁰⁰

:: Voile-Blusen ::

in modernen Farben.

Abgepasste Blusen,

Schweizer Batiststickerei
M. 1.⁸⁰ 2.⁹⁰ 3.⁵⁰ 6.⁰⁰

:: Kimono-Blusen ::

Voile, Batist und Seide.

Handschuhe,

Strümpfe,

Normalwäsche

für Damen, Herren u. Kinder.

Gardinen

Stores und Vorhänge

in jeder Art

Fenster M. 90.00 bis M. 1.⁸⁰

Teppiche,

deutsche Fabrikate und echt orientalische Handarbeit besonders preiswert.

Linoleum

in Läufern u. 200 cm breite Rollenware, Durchgemastert, 200 cm breit
□ Mtr. von 2.⁸⁰ M. an.

Balkon- und Garten-Möbel

Holz- u. Eisen-Möbel
moderne Ausführung.

Garten-Zelt-Schirme

in vielen Grössen.

— Neuheit —

Verstellbare Schirme, leicht transportabel, besonders für die Reise geeignet.